

# PRESSESPIEGEL

Bocholter-Borkener Volksblatt  
vom Donnerstag, 20. September 2012



## Kontakt- und Beratungsstelle unter neuer Leitung

**RHEDE** (sh). Die Kontakt- und Beratungsstelle hat eine neue Leiterin. Jelena Borgers kümmert sich künftig um dieses niederschwellige Angebot im Psycho-Sozialen-Zentrum in Rhede. Die Arbeit im Haus an der Bahnhofstraße ist für Jelena Borgers nicht neu. Die 23-jährige Sozialpädagogin arbeitete

bereits während ihres Studiums in dem Zentrum, das von der gemeinnützigen Insel gGmbH betrieben wird. Das sei von Vorteil, sagt Anne Thesing, Leiterin der Insel im Südkreis. Denn in den vergangenen Jahren habe es in der Leitung der Kontakt- und Beratungsstelle immer wieder Wechsel gege-

ben. Das sei es gut, dass mit Jelena Borgers nun jemand die Leitung übernommen habe, den die Besucher im Zentrum schon kennen. Die Rhederin Jelena Borgers studierte Sozialpädagogik in Enschede und arbeitete begleitend dazu zunächst als Integrationshelferin an der Bischof-Ketteler-Schule

in Bocholt und dann bei der Insel, wo sie unter anderem das Sonntagsfrühstück mitorganisierte. Nach ihrem Studienabschluss übernimmt sie inzwischen als Halbtagskraft die Leitung der Kontakt- und Beratungsstelle (KuB). Das Angebot der KuB richtet sich an Menschen mit

psychischen Beeinträchtigungen oder Erkrankungen und Menschen in Lebenskrisen sowie deren Angehörige. Es gibt unter anderem Kreativangebote, einen Frühstücks- und Frauentreff. Zudem bietet Borgers Beratungsgespräche sowohl für psychisch Kranke als auch für deren Angehörige.



Jelena Borgers arbeitet im Psycho-Sozialen-Zentrum. Foto: sh